

Antrag auf Wohngeld

- Lastenzuschuss -

Anschrift der Wohngeldbehörde	Eingang bei der Wohngeldbehörde
Amt Kellinghusen Sozialamt - Wohngeldstelle - Hauptstraße 14 25548 Kellinghusen	

- Erstantrag
- Wiederholungsantrag wegen Ablauf des Bewilligungszeitraums
(frühestens 2 Monate vor Ablauf des Bewilligungszeitraums)
- Erhöhungsantrag
- Grund: Verringerung des Familieneinkommens
- Zuzug eines Haushaltsmitglieds
- Erhöhung der Belastungen
- Mitteilung über Änderung der Verhältnisse (Minderung des Wohngeldes)
(z.B. Auszug eines Familienmitglieds, Erhöhung des Familieneinkommens,
Verringerung der Belastungen, ...)

Datenschutzerklärung

Ich bin / Wir sind gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über verschiedene Details zur Verarbeitung meiner / unserer personenbezogenen Daten im Rahmen der Leistungsgewährung informiert worden. Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass meine / unsere personenbezogenen Daten zur Durchführung der Berechnung von Leistungen in der EDV-Anlage gespeichert werden.


Unterschrift Antragsteller

Unterschrift Ehepartner / Lebenspartner*in


Unterschrift weiterer volljähriger Haushaltsmitglieder

Datum

Ausfüllhinweise:

- > Bitte füllen Sie den Antrag vollständig in Druckschrift aus und kreuzen Sie zutreffende Kästchen an
- > Wenn Sie dieses  Zeichen sehen, benötigen wir Nachweise zu Ihren Angaben
- > Reicht der vorgesehene Platz im Vordruck nicht aus, verwenden Sie bitte ein weiteres Blatt

1 Ihre persönlichen Angaben

Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²		Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹
<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 
E-Mail-Adresse (Angabe freiwillig)			Telefonnummer (Angabe freiwillig)		
<input type="text"/>			<input type="text"/>		
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft					

- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig


Wie viele Personen leben mit Ihnen in der Wohnung?	<input type="text"/>
--	----------------------

2 Wer sind Ihre Haushaltsmitglieder?


Wichtig zu wissen: Wer sind Haushaltsmitglieder?



Haushaltsmitglieder sind alle Menschen, die mit Ihnen zusammen in einer Wohnung leben (Kinder und Erwachsene), es sei denn, sie gehören nicht zu Ihrem Haushalt (z.B. Mitbewohner*in in einer Studenten-WG oder Untermieter).

Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²		Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹
<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 

- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²		Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹
<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 

- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in arbeitslos aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

1 Haushaltsmitglieder, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, müssen einen Nachweis über die Aufenthaltsberechtigung vorlegen


2 Ist der aktuelle Name anders als der Geburtsname, bitte auch den Geburtsnamen angeben.

Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²	Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 	


- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in arbeitslos aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²	Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 	

- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in arbeitslos aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig


Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²	Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 	

- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in arbeitslos aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig


Name		Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²	Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 	

- Arbeitnehmer*in Selbstständige*r Beamter / Beamtin Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in Schüler*in arbeitslos aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

¹ Haushaltsmitglieder, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, müssen einen Nachweis über die Aufenthaltsberechtigung vorlegen
² Ist der aktuelle Name anders als der Geburtsname, bitte auch den Geburtsnamen angeben.

Name	Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²	Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 

- Arbeitnehmer*in
 Selbstständige*r
 Beamter / Beamtin
 Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in
 Schüler*in
 arbeitslos
 aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

Name	Vorname		Geschlecht	
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> divers	
Ggf. Geburtsname ²	Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit ¹
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/> 

- Arbeitnehmer*in
 Selbstständige*r
 Beamter / Beamtin
 Studierende*r / Auszubildende*r
 Rentner*in / Pensionär*in
 Schüler*in
 arbeitslos
 aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

3 Tod eines Haushaltsmitglieds



Wenn ein Haushaltsmitglied innerhalb der letzten 12 Monate verstorben ist, zählt es für die Wohngeldberechnung noch als Haushaltsmitglied, wenn die Wohnung nach dem Tod des Haushaltsmitglieds nicht gewechselt wurde. Dadurch wird verhindert, dass Wohngeldempfänger unmittelbar nach dem Tod eines Haushaltsmitglieds weniger Wohngeld bekommen (und dadurch z.B. Schwierigkeiten bei der Mietzahlung haben).

Ist ein Haushaltsmitglied innerhalb der letzten 12 Monate verstorben? nein ja

Name Vorname Datum

Wenn ja, sind Sie seitdem umgezogen? nein ja

Wenn ja, haben Sie nach dem Tode eine der oben genannten Personen in den Haushalt aufgenommen?

nein ja

Name Vorname Datum

Hat das verstorbene Mitglied eine der in Frage 5 aufgeführten Transferleistungen bezogen?

nein ja

1 Haushaltsmitglieder, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, müssen einen Nachweis über die Aufenthaltsberechtigung vorlegen
2 Ist der aktuelle Name anders als der Geburtsname, bitte auch den Geburtsnamen angeben.



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Grundbuchauszug, Mietvertrag bei Untervermietung

4 Angaben zum Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird

Es handelt sich um ein / eine

- Eigenheim Eigentumswohnung eigentumsähnliches Dauerwohnrecht
 Erbbaurecht Nießbrauchrecht
 Wohnraum mit sonstigem Bestellungs- oder Überlassungsrecht (z.B. Anspruch auf Übertragung des Eigentums oder Nießbrauchs)

Einzugsdatum:

Erhalten Sie für einen anderen Wohnraum als den, für den Sie mit diesem Antrag Wohngeld beantragen, bereits Wohngeld oder haben Sie dieses beantragt? nein ja

Wie lautet die Adresse des Wohnraums, für die Sie Wohngeld beantragen?

Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Sollten Sie noch nicht in diesem Wohnraum wohnen, geben Sie bitte Ihre aktuelle Anschrift und das geplante Einzugsdatum an:

Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort	Geplantes Einzugsdatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Sind Sie alleinige/r Eigentümer*in des Wohnraums?

- nein ja

Wenn nein, wer ist Miteigentümer*in? Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Anschrift

Ist der Wohnraum mit öffentlichen Mitteln gefördert worden? nein ja

Welche Gesamtfläche hat der Wohnraum? m²

Ist eine Teilfläche einem anderen unentgeltlich oder entgeltlich (z.B. untervermietet) überlassen worden?

- nein ja, und zwar m²

Wird eine Teilfläche nur gewerblich oder beruflich genutzt?

- nein ja, und zwar m²



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Nachweise über die Höhe der Belastung aus Fremdmitteln, Darlehensvertrag, Jahreskontoauszug, Kontoauszüge, aus denen die Zahlung des Darlehens hervorgehen, Nachweise über Personenversicherungen, Nachweise über Ablösung von Fremdmitteln,

5 Belastung aus Kapitaldienst und Bewirtschaftung

Für das Haus / die Wohnung ist folgende jährliche Belastung aus Fremdmitteln aufzubringen (in EUR)

(Zu den Fremdmitteln gehören auch Darlehen, gestundete Rückkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten des Grundstücks mit Ausnahme der Hypothekengewinnabgabe)

Gläubiger	Fremdmittel in EUR	Zinsen in EUR	Tilgung in EUR	Laufende Nebenleistung in EUR	Jahresleistung insgesamt

Ist für eine Festgeldhypothek eine Personenversicherung (z.B. Lebensversicherung) oder ein Bausparvertrag abgeschlossen worden?

nein ja

Art der Versicherung	Höhe Bauspar- bzw. Versicherungssumme

Ist ein früheres Fremdmittel ersetzt oder abgelöst worden? (Eine **Ersetzung liegt nicht vor, wenn an die Stelle eines Vor- oder Zwischenfinanzierungsmittels ein Dauerfinanzierungsmittel getreten ist. Eine **Ablösung** liegt vor, wenn ein öffentliches Baudarlehen vorzeitig und vollständig zurückgezahlt worden ist.)**

nein ja, folgendes:

Restbetrag zum Zeitpunkt der Ersetzung in EUR	Ablösebetrag zum Zeitpunkt der Ablösung in EUR	Jährliche Aufwendungen für Zinsen, laufende Nebenleistungen und Tilgung zum Zeitpunkt der Ersetzung / Ablösung in EUR



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Nachweise über laufende Aufwendungen (Grundsteuerbescheid, Bürgschaftskosten, ...)

Welche Aufwendungen haben Sie für

- laufende Bürgschaftskosten EUR
- Erbbauzinsen EUR
- Leibrenten und sonstige wiederkehrende Leistungen
(bitte näher erläutern) EUR
- Grundsteuer EUR
- Verwaltungskosten EUR
- Nutzungsentgelt EUR
- Kosten für Fernheizung insgesamt EUR
- Pachtzins für eine gepachtete Landzulage zu einer
Kleinsiedlung oder landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle EUR

Gehören Garagen oder Stellplätze / Carports zu dem Haus / der Wohnung?

nein ja Anzahl

Garagen: selbstgenutzt, vermietet für monatlich EUR

Stellplätze / Carports : selbstgenutzt, vermietet für monatlich EUR

Haben Sie Teile des Grundstücks oder dazugehörige Nebengebäude, Anlagen oder bauliche Einrichtungen einem anderen zum Gebrauch überlassen?

nein ja, und zwar folgende:

vermietet für monatlich EUR



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Bescheide über die unten genannten Transferleistungen, falls Sie oder ein Haushaltsmitglied diese beantragt haben, erhalten haben Ihr Antrag abgelehnt wurde oder die Leistung weggefallen ist.

Erhalt von Transferleistungen

6 Wurden Sie von einer Transferleistungsbehörde (z.B. Jobcenter, Sozialamt)

aufgefordert, Wohngeld zu beantragen? nein ja

7 Wenn Sie und / oder ein Haushaltsmitglied eine der unten stehenden Leistungen erhalten, diese beantragt haben, die Leistung auf Grund einer Sanktion vollständig weggefallen ist oder Ihr Antrag auf die Leistung innerhalb der letzten 2 Monate abgelehnt wurde, füllen Sie bitte die Felder aus:

1. Arbeitslosengeld II („Hartz 4“, SGB II)
2. Grundsicherung im Alter / bei Erwerbsminderung oder Hilfe zum Lebensunterhalt („Sozialhilfe“, SGB XII)
3. Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe
4. Sozialgeld (für Kinder, SGB II)
5. Übergangsgeld in Höhe des Arbeitslosengeldes (SGB VI)
6. Verletztengeld in Höhe des Arbeitslosengeldes (SGB VI)
7. Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (nach BVG)
8. Hilfe in einer stationären Einrichtung zum Lebensunterhalt
9. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
10. Leistungen für Auszubildende in Fällen besonderer Härte

Name, Vorname	Art der Leistung (bitte tragen Sie die zutreffende Nr. 1 – 10 ein)	Datum der Beantragung	Datum der Bewilligung	Datum des Wegfalls	Datum der Ablehnung



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Fügen Sie bitte für alle Einkommensarten die entsprechenden Nachweise bei (z. B. Gehaltsbescheinigungen, Rentenbescheide, ...)

8 Über welches Einkommen verfügen Sie und Ihre Haushaltsmitglieder?



Wichtig zu wissen: Für die Berechnung des Wohngeldes ist das Einkommen aller Haushaltsmitglieder wichtig.

Zu den Einkommensarten gehören z.B.:

- > Gehalt (auch bei Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung, Minijob)
 - > Renten, Pensionen
 - > Einkünfte aus selbstständiger Arbeit
 - > Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung
 - > Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zinsen / Dividende)
 - > Ausländische Einkünfte
 - > Krankengeld
 - > Unterhalt / Unterhaltsvorschuss
 - > Sonstiges (z.B. ehrenamtliche Tätigkeiten)
- > Weihnachts- und Urlaubsgeld
 - > Bafög¹ oder Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)¹
 - > Ausbildungsvergütung
 - > Einkünfte aus Gewerbebetrieb
 - > Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
 - > Arbeitslosengeld
 - > Elterngeld / Mutterschaftsgeld
 - > Sachleistungen
 - > Geld von anderen Menschen, die nicht zum Haushalt gehören (z.B. von Großeltern)

Name, Vorname	Art des Einkommens	Brutto pro Monat

Zahlen Sie folgende Abgaben?

- Steuern
 Beiträge zur Rentenversicherung / Lebensversicherung²
 Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung²

Name, Vorname	Art des Einkommens	Brutto pro Monat

Zahlen Sie folgende Abgaben?

- Steuern
 Beiträge zur Rentenversicherung / Lebensversicherung²
 Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung²

Name, Vorname	Art des Einkommens	Brutto pro Monat

Zahlen Sie folgende Abgaben?

- Steuern
 Beiträge zur Rentenversicherung / Lebensversicherung²
 Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung²

Name, Vorname	Art des Einkommens	Brutto pro Monat

Zahlen Sie folgende Abgaben?

- Steuern
 Beiträge zur Rentenversicherung / Lebensversicherung²
 Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung²

¹ Alleinlebende Empfänger von Bafög und BAB sind in der Regel nicht wohngeldberechtigt. Wenden Sie sich an Ihre Wohngeldbehörde, um mehr zu erfahren

² Dazu können auch privat gezahlte Beiträge zählen



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Fügen Sie bitte alle Nachweise zu einmaligem Einkommen und zur Veränderung des Einkommens bei

Sonstige Fragen zu Ihrem Einkommen

9 Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied Anspruch auf den Erhalt von Unterhaltszahlungen haben, aber kein Geld erhalten, geben Sie bitte an, wer und wie viel:

Name, Vorname	Anspruch in EUR pro Monat	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Höhe des Anspruchs nicht bekannt
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Höhe des Anspruchs nicht bekannt

10 Wenn sich die Einnahmen bei Ihnen oder einem Haushaltsmitglied in den nächsten Monaten verringern oder erhöhen werden, geben Sie bitte an, bei wem und um wie viel:

Name, Vorname	Zeitpunkt der Veränderung	Grund der Veränderung	Veränderung in EUR pro Monat
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

11 Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied in den letzten 3 Jahren ein einmaliges Einkommen hatten oder in den nächsten 12 Monaten erwarten, geben Sie bitte an, wer und wie hoch dieses war oder sein wird:

Name, Vorname	Art des einmaligen Einkommens	Höhe in EUR	Datum der Zahlung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



Beispiele für einmalige Einkommensarten sind: einmalige Unterhaltszahlungen, Rentennachzahlungen, Versicherungsleistungen und Abfindungen

12 Ihr Vermögen

Wichtig zu wissen: Wohngeld bekommen Sie nur, wenn Sie und Ihre Haushaltsmitglieder nicht zu viel Vermögen haben. Dies kann insbesondere der Fall sein, wenn Sie und Ihre Haushaltsmitglieder Vermögen haben, das 60.000 EUR plus



30.000 EUR pro weiterem Haushaltsmitglied übersteigt. Als Vermögen gilt dabei insbesondere Geld (bar oder auf der Bank), Wertpapiere (z.B. Aktien), nicht selbst bewohnte Immobilien oder Grundstücke (auch Vermögen im Ausland zählt dazu).

Haben Sie oder ein Haushaltsmitglied Vermögen, das 60.000 EUR für Sie plus 30.000 EUR pro weiteres Haushaltsmitglied übersteigt? (1 Person 60.000 EUR, 2 Personen 90.000 EUR, 3 Personen 120.000 EUR usw.)

nein ja



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Fügen Sie bitte alle Nachweise zu Kinderbetreuungskosten, Schwerbehinderungen / Pflegebedürftigkeit und Unterhaltszahlungen ein.

Ihre Freibeträge / Abzugsbeträge

Wichtig zu wissen: Die Höhe des Wohngeldes hängt von Ihrem Einkommen und dem Ihrer Haushaltsmitglieder ab.



Bei der Berechnung Ihres Haushaltseinkommens kann zu Ihren Gunsten berücksichtigt werden, wenn:

- > Sie alleine mit Kindern wohnen
- > Sie erhöhte Werbungskosten haben
- > Sie Unterhalt zahlen
- > Sie Opfer nationalsozialistischer Verfolgung sind
- > Sie erhöhte Werbungskosten haben
- > Sie Kinderbetreuungskosten haben
- > Sie oder ein Haushaltsmitglied eine Schwerbehinderung haben oder pflegebedürftig sind

13 Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied für Kinderbetreuung (z.B. für den Kindergarten) zahlen, geben Sie bitte an, für wen und wie viel. (Geben Sie bitte keine Beträge an, die Andere außerhalb Ihres Haushalts bezahlen, z.B. das Jugendamt oder der Arbeitgeber). Außerdem sind lediglich die Ausgaben für die Betreuung relevant. Andere Ausgaben, z.B. für Essen, dürfen nicht angeführt werden.

Name, Vorname	Ausgaben in EUR pro Monat	Name, Vorname	Ausgaben in EUR pro Monat
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

14 Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied eine Schwerbehinderung haben oder pflegebedürftig sind, geben Sie bitte an, wer:

Name, Vorname	Grad der Behinderung	Unter 100 mit Pflegebedürftigkeit (häusliche, teilstationäre oder Kurzzeitpflege)
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 100	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 100	<input type="checkbox"/>

15 Wenn Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied Unterhalt zahlen, geben Sie bitte an, wer und für wen:

Name, Vorname	Name, Vorname	Geburtsdatum	Wie ist diese Person mit dem, der den Unterhalt bezahlt, verwandt?	Betrag pro Monat in EUR
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Fügen Sie bitte alle Nachweise zum Status Opfer nationalsozialistischer Verfolgung oder zu Werbungskosten (z. B. letzter Einkommensteuerbescheid) ein.

16 Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied Opfer nationalsozialistischer Verfolgung sind (oder einem im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes gleichgestellt sind), geben Sie bitte an, wer:

Name, Vorname	
<input type="text"/>	

17 Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied Werbungskosten oberhalb des Pauschalbetrags haben, geben Sie bitte an, wer und wie viel:

Name, Vorname	Ausgaben in EUR pro Monat
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>



Werbungskosten sind z.B. Kosten für Fahrten zur Arbeit oder Büromaterialien. Der jährliche Pauschalbetrag beträgt für Arbeitnehmer 1.000 EUR und 102 EUR für Rentner.
Werbungskosten für Minijobs können nicht berücksichtigt werden.

18 Ergänzende Angaben

Gibt es noch etwas, das Sie uns mitteilen möchten, z.B. ob Sie oder ein Haushaltsmitglied Veränderungen Ihrer Lebensumstände planen? (Umzug, Jobwechsel, ...)

<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>



Nachweise auf dieser Seite sind erforderlich: Wird der Antrag von einem / einer Bevollmächtigten unterschrieben, reichen Sie bitte eine Betreuungsurkunde oder Vollmacht ein.

Wichtige Hinweise

- **Alle** Ihre Angaben in diesem Antrag müssen **richtig und vollständig** sein.
- Sie müssen der Wohngeldbehörde **alle** Änderungen zum Antrag mitteilen, die Ihnen **nach** der Antragstellung bekannt werden (z.B. wenn sich Ihr Einkommen oder das Ihrer Haushaltsmitglieder ändert, Sie umziehen, Haushaltsmitglieder ausziehen, ...)
- Ihre Angaben werden mit anderen Behörden abgeglichen (z.B. ob es noch Einkünfte aus einem Minijob gibt, ob ein Haushaltsmitglied Arbeitslosengeld II erhält, ob Sie und Ihre Haushaltsmitglieder in der Wohnung gemeldet sind).
- Wenn Ihre Angaben falsch sind, Angaben verschwiegen wurden oder Änderungen nicht mitgeteilt werden, können Sie damit eine Ordnungswidrigkeit (Geldbuße bis zu 2.000 € oder sogar eine Straftat (z.B. Betrug) begehen.
- Ihre Daten werden automatisiert verarbeitet und auch für die Wohngeldstatistik verwendet. Kontoauszüge können hinsichtlich höchstpersönlicher Zwecke der Überweisung geschwärzt werden (z.B. Zahlung an politische Parteien, Gewerkschaften und Religionsgemeinschaften), aber nicht hinsichtlich des Betrags.

Hiermit bestätige ich, dass ich die wichtigen Hinweise auf dieser Seite gelesen und verstanden habe.

Ich bin damit einverstanden, dass die Kopien meiner eingereichten Kontoauszüge zu den Akten genommen werden.

Zahlung des Wohngeldes

Das Wohngeld soll überwiesen werden an

mich

folgende Person / Leistungsträger

Name, Vorname		Anschrift	
IBAN	DE	<input style="width: 100%; height: 15px;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 15px;" type="text"/>
BIC	<input style="width: 100%; height: 15px;" type="text"/>		

Datum

Unterschrift Antragsteller

wenn zutreffend, Unterschrift des / der Bevollmächtigten